

# Halilović Esad

**Vorname:** Esad

**Nachname:** Halilović

**erfasst als:**

Komponist:in Arrangeur:in Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Musikalische:r Leiter:in Künstlerische:r Leiter:in

**Genre:** Jazz/Improvisierte Musik Global

**Instrument(e):** Schlagzeug Perkussion

**Geburtsort:** Belgrad

**Geburtsland:** Serbien

**Website:** [Esad Halilović](#)

"Esad Halilović, geboren in Belgrad (Serbien), ist ein in Wien lebender Schlagzeuger und Komponist, der als eine der prägenden Stimmen an der Schnittstelle von Balkan-Tradition und modernem Jazz gilt. Sein fundiertes musikalisches Handwerk erwarb er durch sein Studium am Vienna Conservatory (Konservatorium Wien).

Halilović gilt als Spezialist für ungerade Metren (Odd-Meters) und komplexe Polyrhythmik. Sein Spiel ist nicht rein begleitend, sondern oft impulsgebend und melodisch orientiert. Er nutzt das Schlagzeug als vielschichtiges Klangwerkzeug, um atmosphärische Dichte zu erzeugen und den Dialog innerhalb des Ensembles zu führen."

*Esad Halilović (03/2026), per Mail*

## **Stilbeschreibung**

"Halilović entwickelte eine einzigartige Tonsprache, die die rhythmische Komplexität seiner Herkunft mit der improvisatorischen Freiheit des europäischen Jazz verbindet. Als Grenzgänger zwischen den Kulturen hat er einen Stil etabliert, der sowohl im intimen Club-Rahmen als auch auf großen internationalen Festivalbühnen besteht. Seine Arbeit zeichnet sich durch eine hohe Sensibilität für Dynamik und eine tiefe Verbundenheit mit der narrativen Kraft der Musik aus. Mit seinem Ensemble "Dusha Connection"

schaft er eine klangliche Verbindung, die weit über geografische Grenzen hinausreicht."

*Esad Halilović (03/2026), per Mail*

"Sein kompositorisches Schaffen ist geprägt von der Idee der "Invisible Bridge" (Unsichtbare Brücke). Er übersetzt traditionelle Skalen und Melodien des Balkans (insbesondere den Sevdah) in die Harmonik und Struktur des zeitgenössischen Jazz."

*Esad Halilović (03/2026), per Mail*

## **Auszeichnungen & Stipendien**

2015–2022 Förderprogramm "culture connected" - *Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung*: diverse Auszeichnungen für Musikprojekte an österreichischen Mittelschulen, bspw. für: "Rhythmus spürt jederR!" (2015), "Identity::SPURENSuche. Biografisches und kulturelles Erbe" (2016), "hiphOPER" (2017), "EASTSIDE STORY 2.0" (2018) "Zoom & Dance" (2020), "The Mask. A radio show by and with visually impaired young people" (2021), "Learning, Living and Loving in times of pandemic" (2022)

2022 *EUNIC - European Union National Institutes for Culture*: Stipendiat (für Präsentation österreichischer Musik in Pakistan)

2023–2024 *Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport*: Stipendiat (Auslandspraktikum Kulturmanagement)

Projektfinanzierungen aus dem öffentlichen Sektor, u. a. von: *MA 7 - Kulturamt des Stadt Wien*, *Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport*, OeAD-GmbH - Agentur für Bildung und Internationalisierung, *Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten*, ENCC - European Network for Cultural Centres

## **Ausbildung**

Belgrad (Serbien): Privatunterricht Schlagzeug/Perkussion (Lazar Tošić)

2001–2003 *Vienna Konservatorium*: Jazzstudium

## **Tätigkeiten**

1999–2000 *OHR - Office of the High Representative*: musikalischer Leiter/Teamleiter in einem interdisziplinären Theaterprojekt für kriegstraumatisierte Kinder/Jugendliche

2003–2008 *Bundesministerium für Gesundheit und Frauen/*

*Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend*, *Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur/Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur*, *Stadt Wien*: Leiter von Musik-Sommerworkshops für sozial

benachteiligte Gruppen

2003–heute Wien: selbständiger Musiker/Komponist

2008–heute [Musikschulen der Stadt Wien](#): Zusammenarbeit als Privatlehrer, Coach

2012–2013 Konzertreihe "Akustischer Salon" - [Kulturhaus Sargfabrik](#), Wien: Gründer, künstlerischer Leiter, Koordinator

2012–2014 Theatershow "Jugoexport": Schlagzeuger, musikalischer Leiter - Auftritte in Österreich (Wien, Graz, Linz, Salzburg), Deutschland, Schweiz

2013–heute *dusha connection* - Verein zur Förderung von Musik, Theater und Kulturvermittlung, Wien: Gründer, Kulturvermittler/-manager

2014–2018 *Bundesministerium für Bildung, KulturKontakt Austria*:

künstlerischer/musikalischer Leiter in 15 Workshops für Mittelschüler:innen

2015–2018 [Musikschulen der Stadt Wien](#): Workshop-Leiter (Jazz, Improvisation, Globale Musik) im Förderprogramm für besonders begabte Schüler:innen

2018–heute international bekannter Leiter von Meisterklassen/Workshops für Schüler:innen/Student:innen, u. a. in: Europa, VR China, Hongkong, Süd-/Nordamerika, Pakistan, Nepal, Indien

2022–heute *International Jazz Festival Pakistan*, Islamabad/Lahore (Pakistan): Mitbegründer, künstlerischer Leiter

2023–2024 *FACE - Foundation for Arts, Culture and Education*, Lahore/Islamabad (Pakistan): Kulturmanager, Workshop-Leiter

### **Mitglied in den Ensembles/Bands**

2000–2004 *Esad Halilović-Quartet*: Gründer, Schlagzeuger - Konzerte in Österreich, Deutschland, Schweiz, Osteuropa

2010–20?? *Jugoexport Balkan Band*: Gründer, Schlagzeuger (gemeinsam mit Alena Baich (vl), [Maximilian Tschida](#) (pf), Alen Dzambić (acc))

2014–heute [Dusha Connection Jazz](#): Gründer, musikalischer Leiter, Schlagzeuger, Komponist - verschiedene Besetzungen

### **Pressestimmen (Auswahl)**

#### **25. Jänner 2024**

über: *Outside: A Tribute To Erik S.* - Dusha Connection (Capricon Music, 2023)

"Die Band *Dusha Connection* hat bereits auf ihren vorherigen Alben eindrucksvoll bewiesen, dass sie in der Lage ist, Jazz in ein mitreißendes, farbenfrohes und gleichzeitig berührendes Erlebnis zu verwandeln. Insbesondere die wunderbar verspielt-leichtfüßige, ungezwungene und stilistisch offene Art, mit der sich der trommelnde Bandleader Esad Halilovic und seine Truppe durch ihre Stücke spielen, hinterlässt einen bleibenden Eindruck. Für ihr neues Album fand die *Dusha Connection* Inspiration in der

Lebensgeschichte des französischen Komponisten Erik Satie (1866-1925) [...]. Wie man es von Esad Halilovic und seinen Mitmusiker:innen Urs Hager (Klavier), Clemens Rofner (Bass), Chiao Hua Chang (Erhu) und Nikola Vukovic (Trompete) eigentlich erwartet, interpretieren sie das Schaffen und die bekannten Melodien von Erik Satie frei von jeglichem Scheuklappendenken und übersetzen es überaus ideenreich und auf innovative Weise in die Gegenwart. Die von ihnen präsentierte Musik folgt anspruchsvollen und wechselhaften Rhythmen, strotzt nur so vor Spielwitz, entwickelt klanglich – nicht zuletzt durch den Einsatz einer Erhu (einer chinesischen Geige) – einen ganz eigenen Akzent und transportiert viele unterschiedliche Stimmungen, von luftig leicht und smooth über impulsiv und energievoll bis hin zu berührend melancholisch, intim und verträumt."

*mica-Musikmagazin: [DUSHA CONNECTION - "OUTSIDE - A jazzy Tribute To Erik S."](#) (red, 2024)*

#### **14. Jänner 2021**

über: Invisible Bridges - Dusha Connection & Wolfgang Puschnig (redpmusic, 2019)

"Esad Halilovic (Schlagzeug), Clemens Rofner (Kontrabass), Sebastian Schneider (Piano) und featured Artist Wolfgang Puschnig (Altsaxofon) machen die europäische Musikgeschichte und deren stilistische Vielfalt zum Thema ihres Albums [...]. Die Melodien und Rhythmen der Volksmusiken aus Zentral-, Süd- und Osteuropa erfahren durch die Band eine Art Neudefinition, sie verweben sich mit der Spielart des modernen Jazz und finden in neuer Form musikalisch den Weg in die Gegenwart. Das Schöne und zugleich hochgradig Unterhaltsame an der ganzen Geschichte ist, dass das auf eine wirklich mitreißende und spannungsgeladen wechselhafte Art passiert. Esad Halilovic und seine Mitmusiker spielen beherzt drauf los und finden die perfekte Balance zwischen energetischem Schwung, stimmungsvoller Ruhe, smoother Eleganz und halsbrecherischer Improvisation. *Dusha Connection* legen mit "Invisible Bridges" ein Album vor, das unterstreicht, dass hier eine Band am Werke ist, die ihre eigenen musikalischen Vorstellungen hat und weiß, wie man diese auf aufregende Weise umsetzt. Die Musik des Quartetts ist eine, die sich in die Tiefe entwickelt und mit ihrer bildgewaltigen Sprache in hohem Maße die Fantasie anregt. Ein wirklich schönes Hörerlebnis."

*mica-Musikmagazin: [DUSHA CONNECTION - "Invisible Bridges"](#) (Michael Ternai, 2021)*

#### **30. Mai 2017**

über: Merak - Dusha Connection (redpmusic, 2017)

"Der Versuch der Verbindung zwischen dem Klassischen und dem Modernen. Das Wiener Trio *Dusha Connection* ist mit dem Ziel angetreten, den Jazz der vergangenen Tage zu erneuern, ihm durch eine stilistische Erweiterung zu

einer neuen Blüte zu verhelfen. Ein Vorhaben, das – lauscht man sich durch das Album des Dreiergespanns Esad Halilovic (Schlagzeug, Komposition), Maximilian Tschida (Klavier) und Alessandro Vicard (Kontrabass) – wirklich geglückt ist. Mehr noch, die Band hat etwas gänzlich Neues erschaffen, etwas, in dem sich die verschiedensten Elemente auf wirklich geniale Weise miteinander verbinden. So aktuell, so spritzig, so erfrischend anders hat der alte Sound schon lange nicht mehr geklungen. Die drei Instrumentalisten legen einen heißen Tanz aufs Parket, einen, der die Zuhörenden wirklich mitreißt und zu begeistern vermag. Zu allen Seiten hin offen verbinden sie Verschiedenstes auf unnachahmlich leidenschaftliche Weise, bedienen sich aus dem breiten Fundus der Jazzgeschichte, ziehen aber auch genüsslich Linien hin zu anderen Stilen, lassen im musikalischen Sinne ihre unterschiedlichen Wurzeln sprechen, das Österreichische, das Slawische und Italienische, folgen dem Komponierten, lassen aber auch jeder kunstvollen Improvisation ihren Raum. Der Sound, den Bandleader Esad Halilovic und seine beiden Kollegen erschaffen, ist einer, in dem es vor packenden Melodien, waghalsigen virtuosen Soli, überraschenden Wendungen und Brüchen, eigenwilligen Experimenten und spannungsgeladenen Aufbauten nur so wimmelt, in dem der gediegene smoothie und elegante Klang ebenso dargeboten wird wie auch der hochgradig energiegeladene. Es geht ständig hin und her – zwischen Lautem und Leisem, Vertrautem und Exotischem, zwischen Geheimnisvollem und unfassbar Lässigem."

*mica-Musikmagazin: [DUSHA CONNECTION - "Merak"](#) (Michael Ternai, 2017)*

## Diskografie (Auswahl)

- 2023 Outside: A Tribute To Erik S. - Dusha Connection (LP; Capricon Music)
- 2019 Invisible Bridges - Dusha Connection & Wolfgang Puschnig (redpmusic)
- 2016 Merak - Dusha Connection (redpmusic)

## Literatur

mica-Archiv: [Dusha Connection](#)

2017 Ternai, Michael: [DUSHA CONNECTION - "Merak"](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: [DUSHA CONNECTION - "Invisible Bridges"](#). In: mica-Musikmagazin.

2024 [DUSHA CONNECTION - "OUTSIDE - A jazzy Tribute To Erik S."](#). In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Webseite: [Esad Halilović](#)

Soundcloud: [Esad Halilović](#)

Instagram: [Esad Halilović](#)

Wien Modern: [Esad Halilović](#) (2018)

Österreichischer Jazzpreis: [Esad Halilović](#)

Webseite: [Verein "dusha connection"](#)

Webseite: [Dusha Connection](#)

Facebook: [Dusha Connection](#)

YouTube: [Dusha Connection](#)

Bandcamp: [Dusha Connection](#)

Auslandspraktikum Kulturmanagement: [Abschlussbericht](#) (2023–2024)

---

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)